

# **Anlage zur Tagesordnung für die Ratssitzung am 11.07.2017**

(Stand: 27.06.2017)

## **I. Allgemeines**

Der Einladung zur Ratssitzung sind keine Vorlagen beigelegt, die in den Ausschüssen beraten wurden bzw. noch beraten werden. Diese Vorlagen befinden sich in den Händen der Ratsmitglieder. Beratungsergebnisse und Erläuterungen zu diesen Vorlagen finden Sie im weiteren Verlauf dieser Anlage.

Vorlagen, die Themen enthalten, die in erster Lesung im Rat eingebracht werden, z. B. Fraktionsanträge oder Vorlagen, die eine geänderte Sachlage berücksichtigen, sowie sonstige Vorlagen, die keiner vorherigen Beratung in den Ausschüssen bedürfen, z. B. Berichte über die Durchführung der Beschlüsse, sind der Tagesordnung als Anlagen beigelegt.

## **II. Tagesordnung**

### **Ö Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung, Bekanntgabe nicht anwesender Ratsmitglieder, Feststellung der ordnungsgemäßen und rechtzeitigen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit**  
Eine Erläuterung erübrigt sich.
- 2 Genehmigung der Niederschrift der vergangenen Sitzung - öffentlicher Teil**  
Die Niederschrift über die Sitzung des Rates am 23.05.2017 – öffentlicher Teil – ist den Ratsmitgliedern zugegangen.
- 3 Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Rates am 23.05.2017 - öffentlicher Teil**  
**Vorlage: 0297/2017**  
Die Vorlage ist beigelegt.
- 4 Mitteilungen des Bürgermeisters**  
Eventuelle Mitteilungen wird Herr Bürgermeister Urbach mündlich bekannt geben.
- 5 Gleichstellungsplan 2017 - 2021 einschließlich Bericht zum Plan zur Chancengleichheit 2014 - 2016**  
**Vorlage: 0257/2017**  
Der Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann hat in der Sitzung am 22.06.2017 einstimmig bei Enthaltung von mitte-rechts/LKR beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:  
  
Der Gleichstellungsplan 2017 - 2021 der Stadtverwaltung Bergisch Gladbach wird beschlossen.  
  
Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 06.07.2017 wird bekannt gegeben.
- 6 Wahl eines Beigeordneten als Stadtkämmerer**  
**Vorlage: 0223/2017**  
Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 06.07.2017 wird bekannt gegeben.

- 7 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen 2016**  
**Vorlage: 0316/2017**  
Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 06.07.2017 wird bekannt gegeben.
- 8 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen 2017**  
**Vorlage: 0323/2017**  
Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 06.07.2017 wird bekannt gegeben.
- 9 Zweite Änderungssatzung über die Erhebung der Zweitwohnungsteuer in der Stadt Bergisch Gladbach (Zweitwohnungsteuersatzung)**  
**Vorlage: 0306/2017**  
Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 06.07.2017 wird bekannt gegeben.
- 10 Prüfung Gesamtabschluss 2010**  
**Vorlage: 0270/2017**  
Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in der Sitzung am 13.06.2017 mehrheitlich gegen die Stimme von DIE LINKE. mit BÜRGERPARTEI GL folgenden Beschluss (zu Ziffer 1.) gefasst bzw. beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben (zu Ziffern 2. und 3.):
1. Der Rechnungsprüfungsausschuss macht sich gemäß §§ 116 Abs. 6 i.V.m. § 101 GO NRW den Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung des Gesamtabschlusses 2010 und den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk zu Eigen und fasst das Ergebnis seiner Beratungen in dem der Vorlage anliegenden Bestätigungsvermerk, der in der Sitzung vom Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses unter Angabe von Ort und Tag unterzeichnet wird, zusammen.
  2. Der Rat bestätigt gemäß §§ 41 Abs. 1 Lit. j) und § 116 Abs. 1 i.V.m. § 96 Abs. 1 GO NRW den Gesamtabschluss der Stadt Bergisch Gladbach zum 31. Dezember 2010 und den dazugehörigen Lagebericht in der am 26.05.2017 durch das Rechnungsprüfungsamt geprüften und am 13.06.2017 im Rechnungsprüfungsausschuss bestätigten Fassung.
  3. Die Ratsmitglieder entlasten den Bürgermeister gemäß § 116 Abs. 1 i.V.m. § 96 Abs. 1 GO NRW.
- 11 Interkommunale Zusammenarbeit mit der Stadt Overath**  
**Vorlage: 0162/2017**  
Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in der Sitzung am 13.06.2017 einvernehmlich und damit einstimmig beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:
1. Der Übernahme der Aufgaben der Technischen Prüfung für das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Overath durch das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Bergisch Gladbach wird zugestimmt.
  2. Der Bürgermeister wird ermächtigt, die Vereinbarung gemäß der Anlage zur Vorlage abzuschließen sowie sie zur Genehmigung der Aufsichtsbehörde vorzulegen.
- 12 Jahresabschluss 2016 der Stadtverkehrsgesellschaft Bergisch Gladbach GmbH**  
**Vorlage: 0312/2017**  
Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 06.07.2017 wird bekannt gegeben.

**13 Gesellschaften Zukunft Stadt Profil GmbH & Co. KG und Zukunft Stadt Profil Verwaltungs-GmbH; hier: Anpassung und Ergänzung der Gesellschaftsverträge und der Marktanalyse**

**Vorlage: 0329/2017**

Die Vorlage ist beigegefügt.

**14 Verwendung des übertragenen Kreditkontingent des Rheinisch-Bergischen Kreises aus dem Schuldendiensthilfegesetz NRW „Gute Schule 2020“**

**Vorlage: 0300/2017**

Die Beratungsergebnisse aus den Sitzungen des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr am 27.06.2017 sowie des Ausschusses für Bildung, Kultur, Schule und Sport am 05.07.2017 werden bekannt gegeben.

**15 Zusätzliche Plätze im Außerunterrichtlichen Angebot an den Offenen Ganztagsgrundschulen im Schuljahr 2017/18**

**Vorlage: 0272/2017**

Die Beratungsergebnisse aus den Sitzungen des Jugendhilfeausschusses am 29.06.2017, des Ausschusses für Bildung, Kultur, Schule und Sport am 05.07.2017 sowie des Haupt- und Finanzausschusses am 06.07.2017 werden bekannt gegeben.

**16 Landesprogramm zur Förderung der sozialen Arbeit an Schulen - Fortführung im Jahr 2018**

**Vorlage: 0231/2017**

Der Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann hat in der Sitzung am 22.06.2017 einstimmig beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

1. Die Fortführung des Angebots „Bildungs- und Teilhabeberatung (BuT) – Soziale Arbeit an Schulen“ im Jahr 2018 wird begrüßt.
2. Über die Bereitstellung des notwendigen städtischen Zuschusses in Höhe von 179.082,18€ soll in den kommenden Haushaltsberatungen für das Jahr 2018 entschieden werden.

Die Beratungsergebnisse aus den Sitzungen des Jugendhilfeausschusses am 29.06.2017, des Ausschusses für Bildung, Kultur, Schule und Sport am 05.07.2017 sowie des Haupt- und Finanzausschusses am 06.07.2017 werden bekannt gegeben.

**17 Einrichtung einer befristeten Stelle Integration Flüchtlinge**

**Vorlage: 0242/2017**

Der Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann hat in der Sitzung am 22.06.2017 – einer entsprechenden Beschlussempfehlung des Integrationsrates (dort einstimmig) folgend – einstimmig beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

Der Rat der Stadt Bergisch Gladbach beschließt die Einrichtung einer auf zunächst 2 Jahre befristeten Stelle Integration Flüchtlinge im Fachbereich Jugend und Soziales. Vor Ablauf der Befristung soll anhand einer Evaluation untersucht werden, ob ein weiterer Bedarf für die Fortführung der Stelle besteht. Für die Kosten der Stelle incl. Projektmittel werden städtische Mittel in Höhe von 103.460 € pro Jahr zur Verfügung gestellt.

Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 06.07.2017 wird bekannt gegeben.

## 18 **Änderung wahlrechtlicher Vorschriften – Seniorenbeiratswahl**

### **Vorlage: 0457/2016/1**

*(Vorlage aus der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann am 02.03.2017 und des Rates am 21.03.2017)*

Der Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann hat in der Sitzung am 02.03.2017 – einer im Vergleich zu dem Beschlussvorschlag der Vorlage geänderten (Änderungen einfach unterstrichen dargestellt) Beschlussempfehlung des Seniorenbeirates folgend – einstimmig beschlossen, dem Rat folgende, im Vergleich zu der Beschlussempfehlung des Seniorenbeirates wiederum geänderte (Änderungen unterstrichen und fett dargestellt) Beschlussempfehlung zu geben:

1. Die Neufassung der Satzung für den Seniorenbeirat der Stadt Bergisch Gladbach wird in der Fassung der Vorlage unter Berücksichtigung der folgenden Änderung beschlossen: **§ 2 wird in der bisher gültigen Fassung (Fassung der I. Nachtragsatzung) in den Satzungsentwurf übernommen und erhält damit die folgende Fassung:**

#### **„§ 2 Mitglieder**

**Der Seniorenbeirat setzt sich aus neun stimmberechtigten und drei beratenden Mitgliedern zusammen. Stimmberechtigte Mitglieder sind die gewählten Vertreterinnen und Vertreter (§ 3). Beratende Mitglieder des Seniorenbeirates sind je eine Vertreterin oder ein Vertreter des Beirates für die Belange von Menschen mit Behinderungen, Integrationsbeirates sowie des Seniorenbüros der Stadt Bergisch Gladbach.“**

2. Die Neufassung der Wahlordnung für die Wahl des Seniorenbeirates der Stadt Bergisch Gladbach wird in der Fassung der Vorlage unter Berücksichtigung der folgenden Änderungen beschlossen:

§ 4 des Satzungsentwurfes wird wie folgt ergänzt: „3. Jede wahlberechtigte Person hat bis zu fünf Stimmen, mit denen Personen aus der Kandidatenliste gewählt werden können. Von diesen bis zu fünf Stimmen darf nicht mehr als eine Stimme pro Kandidat/Kandidatin abgegeben werden.“

In § 6 Ziffer 2. Satz 2 des Satzungsentwurfes wird Buchstabe „h) Kinder“ ersatzlos gestrichen. Aus Buchstabe i) wird neu Buchstabe h).

§ 7 des Satzungsentwurfes wird um folgenden Satz 3 ergänzt: „Die Stimmzettel enthalten den Hinweis, dass mindestens ein/e, höchstens fünf Bewerber/innen anzukreuzen sind, sonst ist die Stimme ungültig.“

Aus „§ 10 Feststellung des Wahlergebnisses“ des Satzungsentwurfes wird neu „§ 11 Feststellung des Wahlergebnisses“.

Aus „§ 15 Ersatzbestimmung von Vertretern“ des Satzungsentwurfes wird neu „§ 12 Ersatzbestimmung von Vertretern“.

Aus „§ 16 Schlussbestimmungen“ des Satzungsentwurfes wird neu „§ 13 Schlussbestimmungen“.

In der Sitzung des Rates am 21.03.2017 fasste der Rat vor dem Hintergrund, dass der Seniorenbeirat zwischenzeitlich Bedarf für eine erneute Beratung signalisiert hatte, folgenden Beschluss:

Die Beratung der Vorlage Nr. 0457/2016/1 Änderung wahlrechtlicher Vorschriften – Seniorenbeirat – wird vertagt.

Der Seniorenbeirat befasste sich sodann in der Sitzung am 30.05.2017 mit der Frage, ob die Kandidatinnen und Kandidaten für die Wahl des Seniorenbeirates auf den Stimmzettel

teIn in alphabetischer Reihenfolge des Nachnamens aufgeführt werden sollen, so wie es § 7 des der Vorlage als Anlage 2 beigefügten Entwurfes der Wahlordnung vorsieht. Der Seniorenbeirat beschloss einstimmig, dem Rat eine entsprechende Beschlussempfehlung zu geben.

Vor diesem Hintergrund kann der Rat nun – ohne erneute Beratung im Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann – mit der abschließenden Beschlussfassung über die vorstehend dargestellt Beschlussempfehlung des Ausschusses für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann vom 02.03.2017 befasst werden.

**19 Beschluss des Denkmalpflegeplans**

**Vorlage: 0140/2017**

Das Beratungsergebnis aus der gemeinsamen Sitzung des Flächennutzungsplanausschusses sowie des Stadtentwicklungs- und Planungsausschusses am 04.07.2017 wird bekannt gegeben.

**20 XI. Änderungssatzung zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Bergisch Gladbach**

**Vorlage: 0215/2017**

Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr am 27.06.2017 wird bekannt gegeben.

**21 5. Nachtrag zur Entgeltordnung des Abfallwirtschaftsbetriebes**

**Vorlage: 0264/2017**

Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr am 27.06.2017 wird bekannt gegeben.

**22 Einwohnerfragestunde**

**Vorlage: 0292/2017**

Die Vorlage ist beigefügt.

**23 Entsendung eines Mitglieds des Integrationsrates in den Jugendhilfeausschuss**

**Vorlage: 0248/2017**

Der Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann hat in der Sitzung am 22.06.2017 – einer entsprechenden Beschlussempfehlung des Integrationsrates (dort einstimmig bei einer Enthaltung) folgend – einstimmig beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

Das Mitglied des Integrationsrates Frau Melisa Dönmez wird als stellvertretendes Mitglied mit beratender Stimme in den Jugendhilfeausschuss entsandt.

**24 Wahl eines stimmberechtigten Mitglieds des Jugendhilfeausschusses**

**Vorlage: 0337/2017**

Die Vorlage ist beigefügt.

**25 Anträge auf Umbesetzung in den Ausschüssen**

**25.1 Antrag der mitterechts/LKR-Fraktion vom 06.06.2017 (eingegangen am 07.06.2017) zur Umbesetzung im Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport**

**Vorlage: 0296/2017**

Die Vorlage ist beigefügt.

**26 Anträge der Fraktionen**

**26.1 Antrag der Fraktion DIE LINKE. mit BÜRGERPARTEI GL vom 12.06.2017 (eingegangen am 12.06.2017) zur Bewerbung der Stadt Bergisch Gladbach als digitale Modellstadt beim Land NRW**

**Vorlage: 0307/2017**

Die Vorlage ist beigefügt.

**27 Anfragen der Ratsmitglieder**

Eine Erläuterung erübrigt sich.